Die Vorleser mit der Jury (v.l.) Yvonne Wiesenberger, Tanja Anthofer und Lea Auerbacher im Hintergrund.

Fotos: Grundschule Moos

Kleine Leseprofis

Vorlesewettbewerb der vierten Klasse an der Grundschule Moos

Moos. (red) Da Lesen und Vorlesen an der Grundschule Moos großgeschrieben werden, hat sich die vierte Klasse dazu entschieden, beim Vorlesewettbewerb des Rotary-Clubs teilzunehmen.

Klassenlehrerin Eva Sachs hatte im Vorfeld mit den Kindern ihrer Klasse vielfältige Tipps zum Vorlesen erarbeitet. Beim klasseninternen Vorlesewettbewerb hatten fünf Jungen und ein Mädchen unter Beweis gestellt, dass sie alle Profis im Vorlesen sind: Die Kinder hatten sich und ihr Buch zunächst kurz vorgestellt und dann etwa drei Minuten lang eine gut geübte Textstelle vorgetragen. Anschließend musste jeder Kandidat einen fremden Text lesen.

Bei der Siegerehrung im Landratsamt.

Für die Jury, bestehend aus Rektorin Tanja Anthofer, Praktikantin Lea Auerbacher und Leiterin der Schülerbücherei, Yvonne Wiesenberger, war es eine äußerst schwierige Aufgabe, den besten Vorleser oder die beste Vorleserin herauszufinden. Es wurden neben der Textauswahl natürlich die Lesefertigkeit, wie der flüssige und fehlerfreie Vortrag, aber auch die Interpretation des Gelesenen und der klanggestaltende Vortrag bewertet.

Als Sieger des Wettbewerbs ging schließlich Michael Geigenberger hervor, der am 29. Juni beim Landkreisentscheid die Grundschule Moos vertreten hat. Beim Vorlesenachmittag im Landratsamt konnte Michael Geigenberger mit seinem Lesevortrag den vierten Platz erreichen und 200 Euro für die Schule mit nach Hause nehmen. Die Freude über diese grandiose Leistung war riesig.